

Ebenthal hat „Nextbike“-Station und Amt-Vorplatz wird gestaltet



Viktor Föllner

EBENTHAL. Der Vorplatz des Ebenthaler Gemeindeamtes wird umgestaltet. Geplant ist die Abtragung der beschädigten Pflastersteine. Dann werden sie gereinigt und es wird neu gepflastert. Für einen neuen Brunnen wird ein Sockelmauerwerk errichtet, das entsprechend verkleidet wird. Der Eingangsbereich soll ein freundliches Bild abgeben. Es wird auch aufgefallen sein, dass seit einiger Zeit türkise Fahrräder vor dem Amt stehen.

Das Rund-um-die-Uhr-Verleihsystem „Nextbike“ der Landeshauptstadt wurde nämlich auf die Umland-Gemeinden ausgeweitet. Es gibt jetzt insgesamt 32 Stationen und 220 Räder, die jeder ausborgen kann. Zuerst muss man sich über die Homepage www.nextbike.at/klagenfurt, die Hotline (0463/537 33 33) oder die App registrieren, dann wird man angeleitet. Es gibt zwei Tarife – den Vorteilstarif mit Jahresgebühr und den Normaltarif

ohne Jahresgebühr.

Die Verleihstationen liegen meist in der Nähe von weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Leihfahrräder können an jeder beliebigen Station ausborgt und zurückgegeben werden. Man kann sie auch vorab reservieren. Eine umweltfreundliche und gesundheitsfördernde Alternative zum Auto also.

Mehr zu Nextbike:
www.nextbike.at